

**Treuttel & Würtz & Richter (London) an August Wilhelm von Schlegel  
London, 09.08.1825**

<i>Empfangsort</i>	Bonn
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.e.90,XIX,Bd.27,Nr.22
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	3 S. auf Doppelbl., hs. m. U.
<i>Format</i>	24,4 x 19,8 cm
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Müller, Bianca · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-10-20]; <a href="https://august-wilhelm-schlegel.de/version-10-20/briefid/2920">https://august-wilhelm-schlegel.de/version-10-20/briefid/2920</a> .

[1] Herrn Professor von Schlegel in Bonn.

Werthester Herr Professor!

Wir sind Ihnen seit langer Zeit Nachrichten schuldig, die wir immer verzögert haben, weil wir hofften Ihnen eine ansehnlichere Subscription mitzuthemen, diess hat uns jedoch nicht gehindert, H<sup>rn</sup> Lassen , Ihrem Zögling und Correspondenten zu verschiedenen malen den Stand der Sachen so wie unsre Ansichten in Hinsicht der Ramayana mitzuthemen. Wir erwarteten auch, wir gestehen es, den Erfolg der Bemühungen Ihrer Freunde, unter andern des D<sup>n</sup> Noehden, der sich wie Sie uns sagten, hauptsächlich der Subscription der O. I. Compagnie unterziehen wollte - allein wie es scheint, ohne irgend einen Erfolg. Da wir vor einigen Tagen von dem trefflichen Sir Alex. Johnston erfuhren, dass er Sie nächstens besuchen werde, so unterhielten uns mit demselben über die Sache, und er war gütig genug uns zu versprechen, einen Brief an die Directoren zu unterstützen. Wir nahmen zu diesem Mittel um so williger unsre Zuflucht, da es uns zukommt Ihre Unternehmung vor ihrem Erscheinen geltend zu machen, ehe sie, nach derselben es von selbst schon thun wird, und wir die Erscheinung des 1<sup>en</sup> Bandes wirklich nahe vermuthen.

Zu diesem Zweck nun sandten am 7<sup>ten</sup> an alle Direktoren einen Prospectus, den nämlichen den Sie auch schon vor 18 Monthen erhielten, damit Sie connaissance de cause haben möchten, wenn folgender Brief, an Sir Alex. Johnston abgegeben, und von ihm unterstützt, zur deliberation vorgelegt werden wird.

To the Hon<sup>ble</sup> the Court of Directors of the E. Ind. Compagnie<sup>y</sup>

Gentlemen. As the liberal patrons of those who engage in the laudable attempts to elucidate the languages of the East, we beg leave most respectfully to submit to Your inspection the Prospectus of a work to be edited by [2] Professor von Schlegel of the University of Bonn, entitled „Ramayana“ , and as the undertaking would be far too expensive for an individual without assistance, we take the liberty of Soliciting your patronage and support in behalf of the learned Professor, who has been honoured by the approbation of His Most Gracious Majesty, who has subscribed for the work we have etc etc. -

Da in wenigen Tagen eine Versammlung gehalten werden wird, so dürfen vielleicht einer baldigen und angenehmen Entscheidung entgegen sehen.

Von Bhagavat Gita verkauft sich von Zeit zu Zeit, allein noch nicht genug, um unsre kleine Rechnung mit Ihnen zu decken, daher lassen wir gern die eine wie die andre in laufender Rechnung bestehen. Werden wir nicht durch ersteres Ihre Schulden, so werden es wohl durch Râmayana werden.

Nachdem wir nun werthester Herr von Schlegel Ihnen über das für Sie interessanteste unsre Nachrichten mitgetheilt, auch hiezu die Liste der bereits eingelaufenen Subscribenten fügen, so erlauben Sie uns wohl, auch über einiges andre Sie zu unterhalten.

Wir haben nämlich H<sup>rn</sup> Lassen eine kleine Arbeit aufgetragen, die gewissermassen von dem Preiss des Drucks des Samscritischen in Bonn abhängt, allein wenn diess nicht durch zu grosse Ausgabe ein Stein des Anstosses der Unternehmung wird, so empfehlen dieselbe Ihrem gütigen Wohlwollen, und bitten seiner Zeit in Ihrer interessanten Indischen Bibliothek dessen Publikum auf die Erscheinung gütigst aufmerksam zu machen. Wir vermuthen H<sup>rn</sup> L. bey Ihnen angekommen und nun bald von demselben zu hören.

Wir nehmen uns auch die Freyheit Ihnen 2 Ex. unsers quartal-Verzeichnisses Engl. Bücher beizulegen, wovon wir Ihnen dankbar seyn würden, eins dem Herrn Bibliothekar der Universität zukommen zu lassen. Die Universitäts Bibliothek wurde sonst wie uns dünkt, [3] durch den seel. Bothe versorgt, sollte dessen Tod eine Aenderung hervorgebracht, so ersuchen Sie - und nur in diesem Fall - dem Herrn

Bibliothekar unser Haus gütigst zu empfehlen.

Mit Hochachtung und bekannter Ergebenheit, haben die Ehre zu unterzeichnen

Ew Hochwohlgebohren

gehorsamste Diener

=Treuttel & Würtz, Treuttel j & Richter

London, 30. Sohosq.

9 Augt 1825.

P.S.

Vorstehenden Brief wollte Sir Al. Johnston die Güte haben mit Zuneimen, allein da er nicht gerade nach Bonn gieng, so gab er mir denselben wieder zurück. Derselbe muss daher direct an Sie gehen, und um nicht das Porto zu vertheuern, behalten wir die erwähnten Anzeigen zurück, und werden den Sack Bücher der für Sie bei uns liegt gelegentlich über Paris an Sie gehen lassen. Sir A. Johnston wird Ihnen sagen, dass wir die Subscription auf 40 Ex. von der O. I. Compagnie als Antwort auf unsern Brief, und als bestimmt ansehen dürften, wir sind in dieser Hinsicht demselben viel Verbindlichkeit schuldig.

Die Obigen

[4] [leer]

### **Namen**

Alexander, Josias du Pré

Astell, William

Baillie, John

Bohte, Johann Heinrich

Bosanquet, Jacob Jr.

Campbell, Robert

Clarke, William Stanley

Edmonstone, Neil Benjamin

Georg IV., Großbritannien, König

Huddleston, John

Johnston, Alexander

Lassen, Christian

Lindsay, Hugh Primrose

Marjoribanks, Campbell

Masterman, John

Money, William Taylor

Morris, John

Muspratt, John Petty

Nöhden, Georg Heinrich

Parry, Edward

Plowden, Richard Chicheley

Prescott, Charles Elton

Raikes, George

Ravenshaw II, John Goldsborough

Robinson, George Abercrombie

Schlegel, August Wilhelm von

Smith, George, 1765-1836

Thornhill, John

Toone, Sweeny

Welcker, Friedrich Gottlieb

Wigram, William

**Körperschaften**

East India Company (London)

Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Universitätsbibliothek Bonn

**Orte**

Bonn

London

Paris

**Werke**

Rāmāyaṇa

Schlegel, August Wilhelm von (Hg.): Bhagavad-Gita

Schlegel, August Wilhelm von: Ramayana id est carmen epicum de Ramae rebus gestis poetae antiquissimi Valmicis opus

**Periodika**

Indische Bibliothek. Eine Zeitschrift von August Wilhelm von Schlegel

**Bemerkungen**

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors